

## Musikalische Reise nach Finsterbergen

So wie jedes Jahr machten sich auch diesmal am Ende des Schuljahres die Musiker des Jugendblasorchesters vom Oskar-Gründler-Gymnasium auf den Weg zum „Waldhof“ in Finsterbergen. Wie gewohnt war am Tag der Hinfahrt, dem 07.06.2017, 8 Uhr vor dem Haus 2 des Gymnasiums Treffpunkt und alle Musiker luden ihre Instrumente in den Bus der Firma „Gessert“ . Dieses Jahr machten sich 47 Schüler der Klassenstufen 6 bis 12 sowie Herr Teichmann und Frau Hotze auf den Weg in den Thüringer Wald. Unter den Musikern waren auch Schüler, welche dem Orchester erst wenige Wochen angehören – unsere Baritonisten Katharina und Nils aus der 6c.

Nach der Ankunft in Finsterbergen und dem Ausladen des Busses begannen wir sofort mit der ersten Probe. Ein paar Titel mussten vor dem Konzert im Hotel „Tannhäuser“ noch intensiv geprobt und gefestigt werden. Auch wurde fleißig an dem neuen Titel „Spain“ von Chick Corea geübt. Jedoch entschied sich das Orchester gegen eine Aufführung im Hotel, da es den Titel mit größtmöglichem Erfolg spielen wollte. Und noch nicht alles passte. Um 13 Uhr gab es Mittagessen, davor wurden die Zimmer aufgeteilt. Dies endet oft in einem kleinen Tumult, da jeder mit seinen Freunden untergebracht sein wollte. Nach dem ersten Einrichten und einer kleinen Pause ging es weiter mit der Probe, da vor dem Konzert einige Titel nochmals gespielt werden mussten.

Zum Abendessen wurde fleißig von Frau Hotze gegrillt, denn die Proben waren sehr anstrengend für die Musiker und jeder kräftigte sich nochmal für die bevorstehende Wahl des Orchesterrates und der Satzführer der Instrumentengruppen. Nachdem auch dies geschafft war, klang der Abend noch in kleinen Gesprächsrunden aus. Am nächsten Morgen, dem 08.06.2017, hieß es, frisch ran ans Werk, denn am Abend wollte ein Konzert gespielt werden. Geprobt wurde der Konzertablauf sowie der neue Titel „Spain“. Nach dem Mittagessen machten wir nur eine kurze Probe, da noch Kraft für den Auftritt am Abend gespart werden musste. Nach dem Abendessen trafen sich alle Musiker vor dem „Waldhof“, um die Instrumente einzuladen. Viele neue und altbekannte Lieder waren für das Konzert vorgesehen, doch leider lief uns die Zeit davon, so dass nicht alle Titel aufgeführt werden konnten. Auf dem Programm standen unsere zwei neuen Titel „Einzug der Gladiatoren“ und „Give us Peace“ sowie der altbekannte und gern gehörte Steigermarsch. Als Belohnung gab es nach dem Konzert noch einen kleinen Imbiss und dann traten wir den Rückweg vom Hotel „Tannhäuser“ zum „Waldhof“ an. Nach einem so anstrengenden Tag fielen alle Musiker in die Betten, denn am letzten Tag sollte der Titel „Spain“ erneut geübt werden, damit er am 18.06.2017 zum Konzert anlässlich des Musikfestes in Finsterbergen aufgeführt werden kann. Der letzte Tag brach an, und nach dem leckeren Frühstück wurden die Taschen gepackt und verstaut. Dann gingen wir, gekräftigt vom Frühstück, an die letzte Probe. Wir übten „Spain“ und veranstalteten ein kleines Wunschkonzert für einen unserer Musiker, der an diesem Tag Geburtstag hatte. Nach der letzten anstrengenden, aber schönen Probe beluden wir gemeinsam den Bus und die Heimfahrt stand an. Doch vorher wurde noch das alljährliche Foto des Jugendblasorchesters vor dem Bus geschossen und Herr Teichmann verabschiedete sich bis zur nächsten Probe von uns allen. Nach der Ankunft in Gebesee wurde der Bus wieder entladen und alle Musiker gingen erschöpft, aber glücklich über ein erfolgreiches Übungslager nach Hause.

Alexandra Karpe